

424126-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Hebezeuge und Fördermittel sowie Teile – Drehgestellwechsler ICE-Werk
Hamburg, DB Fernverkehr
OJ S 117/2026 19/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

E-Mail: Dennis.Brodbeck@deutschebahn.com

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Drehgestellwechsler ICE-Werk Hamburg, DB Fernverkehr

Beschreibung: Auf dem Gelände des ehemaligen Rangierbahnhofs in Hamburg-Eidelstedt wurde am 26. April 1991 das erste ICE-Werk der Deutschen Bahn in Deutschland offiziell in Betrieb genommen. Den Kern bildet die 430 Meter lange und 65 Meter breite Halle. Im Werk Eidelstedt sind der ICE 1, der ICE 4 und die Lok der Baureihe 101 beheimatet. Zusätzlich werden vermehrt die ICE T (Baureihen 411) instandgehalten. Der Einsatz der ICE ist durch hohe Laufleistungen geprägt. Um den planmäßigen Einsatz und die technische Zuverlässigkeit zu gewährleisten, sind regelmäßige Instandhaltungsintervalle vorgesehen. Im Werk Eidelstedt werden Triebzüge auf acht etwa 400 Meter langen Hallengleisen instandgehalten. Der Gleisabstand beträgt etwa 8 Meter. Alle Gleise sind mit einer Höhe von 2.400 mm über dem Hallenfußboden aufgeständert und mit Gleisbrücken zum Wechseln der Radsätze und Drehgestelle ausgerüstet. Unter den aufgeständerten Gleisen können alle Hilfseinrichtungen frei bewegt und transportiert werden. Dabei gilt für alle auf dem Fußboden bewegten Einrichtungen eine maximale Durchfahrhöhe von 2.000 mm unter den Gleisen. Daraus resultierend dürfen alle beweglichen Bauteile und Maschinen sowie Teile von Maschinen im Betriebszustand nicht höher als 2.000 mm gebaut werden. Der Tausch von Drehgestellen wird am Standort Hamburg; Werk Eidelstedt momentan auf den vorhandenen Drehgestell-Wechselbrücken mit vorhandenen luftkissenbetriebenen Drehgestell- Wechslern und mit Drehgestell-Wechslern mit omnidirektionaler Antriebstechnik verschiedener Lieferanten durchgeführt. Die Beschaffung eines weiteren Drehgestell-Wechslers ist Gegenstand dieses Vergabeverfahrens.

Kennung des Verfahrens: 6794383e-1aaa-462e-b728-d6a8dd07451c

Interne Kennung: 26FEA87616

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42400000 Hebezeuge und Fördermittel sowie Teile

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34940000 Eisenbahnmaterial, 34946000 Gleisbaumaterial und -teile, 42000000 Industrielle Maschinen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22523

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO bzw. § 16 VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Drehgestellwechsler ICE-Werk Hamburg, DB Fernverkehr

Beschreibung: Auf dem Gelände des ehemaligen Rangierbahnhofs in Hamburg-Eidelstedt wurde am 26. April 1991 das erste ICE-Werk der Deutschen Bahn in Deutschland offiziell in Betrieb genommen. Den Kern bildet die 430 Meter lange und 65 Meter breite Halle. Im Werk Eidelstedt sind der ICE 1, der ICE 4 und die Lok der Baureihe 101 beheimatet. Zusätzlich werden vermehrt die ICE T (Baureihen 411) instandgehalten. Der Einsatz der ICE ist durch hohe Laufleistungen geprägt. Um den planmäßigen Einsatz und die technische Zuverlässigkeit zu gewährleisten, sind regelmäßige Instandhaltungsintervalle vorgesehen. Im Werk Eidelstedt werden Triebzüge auf acht etwa 400 Meter langen Hallengleisen instandgehalten. Der Gleisabstand beträgt etwa 8 Meter. Alle Gleise sind mit einer Höhe von 2.400 mm über dem Hallenfußboden aufgeständert und mit Gleisbrücken zum Wechseln der Radsätze und Drehgestelle ausgerüstet. Unter den aufgeständerten Gleisen können alle Hilfseinrichtungen frei bewegt und transportiert werden. Dabei gilt für alle auf dem Fußboden bewegten Einrichtungen eine maximale Durchfahrhöhe von 2.000 mm unter den Gleisen. Daraus resultierend dürfen alle beweglichen Bauteile und Maschinen sowie Teile von Maschinen im Betriebszustand nicht höher als 2.000 mm gebaut werden. Der Tausch von Drehgestellen wird am Standort Hamburg; Werk Eidelstedt momentan auf den vorhandenen Drehgestell-Wechselbrücken mit vorhandenen luftkissenbetriebenen Drehgestell-Wechslern und mit Drehgestell-Wechslern mit omnidirektionaler Antriebstechnik verschiedener Lieferanten durchgeführt. Die Beschaffung eines weiteren Drehgestell-Wechslers ist Gegenstand dieses Vergabeverfahrens.

Interne Kennung: 7a8cec96-ff4d-4f07-9417-59a4455432f1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 42400000 Hebezeuge und Fördermittel sowie Teile

Zusätzliche Einstufung (cpv): 34940000 Eisenbahnmaterial, 34946000 Gleisbaumaterial und -teile, 42000000 Industrielle Maschinen

Menge: 1 Stück

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22523

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Versorgungssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/d8065677-62b9-45b7-9d02-ce9646992101/suitabilitycriteria>

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 13/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d8065677-62b9-45b7-9d02-ce9646992101>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/d8065677-62b9-45b7-9d02-ce9646992101>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 20/07/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entfällt

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: DB Fernverkehr AG (Bukr 13)

Registrierungsnummer: 2ae75dcf-a462-419c-8753-8b96ab91631d

Postanschrift: Europa-Allee 78-84
Stadt: Frankfurt Main
Postleitzahl: 60486
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: TO22
E-Mail: Dennis.Brodbeck@deutschebahn.com
Telefon: +49 3029755242
Internetadresse: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: yk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c1b080be-b324-4974-8405-b518cd447779 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2026 00:00:12 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 424126-2026

